

	<p>Objekt: Bizye</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243492</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Schrötlingsriss und Ausbruch.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus Arabs mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Apollon steht mit gekreuzten Beinen in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In seiner r. Hand hält er eine Schale (phiale), seine l. Hand ist über eine sich um einen Omphalos ringelnde Schlange ausgestreckt.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.41 g; Durchmesser: 29 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 244-249 n. Chr.
wer
wo Vize (Türkei)

Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- Y. Youroukova, Die Münzprägung von Bizye (1981) 68 Nr. 108.E,3 (dieses Stück)..